

Wuppertal, 10. November 2011

## „Verrückt? Na und!“ bekommt Gesundheitspreis NRW

Immer mehr Kinder und Jugendliche leiden unter psychischen Erkrankungen und brauchen professionelle Hilfe. Laut einer Studie des Robert-Koch-Instituts zeigen 21,9 Prozent aller Kinder und Jugendlichen bis 17 Jahre psychische Auffälligkeiten. Trotzdem werden psychische Erkrankungen noch immer weitgehend tabuisiert. Das Aufklärungsprojekt „Verrückt? Na und!“ der BARMER GEK und des Leipziger Vereins „Irrsinnig Menschlich“ geht dagegen an, sensibilisiert Jugendliche für psychische Erkrankungen und baut Vorurteile und Ängste ab. Hierfür verlieh die nordrhein-westfälische Gesundheitsministerin Barbara Steffens den Initiatoren des Projektes heute den Gesundheitspreis NRW 2011.

Dr. Rüdiger Meierjürgen, Leiter des Bereichs Prävention bei der BARMER GEK: „Gerade Kinder und Jugendliche beschäftigen sich selten mit psychischen Erkrankungen, bestehende Probleme werden oft selbst von den Eltern nicht erkannt oder ignoriert. Vorurteile und Diskriminierungen psychisch Kranker führen dazu, dass professionelle Hilfe oft nicht in Anspruch genommen wird. Deshalb wollen wir mit unserer Aufklärungskampagne Schulen und Jugendeinrichtungen für die seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen sensibilisieren und das Thema aus der Tabuzone holen.“

Das bundesweite Angebot setzt auf die Vernetzung lokaler Partner und besteht beispielsweise aus Aufklärungsveranstaltungen in Schulen, in denen ehemals Betroffene über ihre Probleme und deren Bewältigung berichten. Das macht den Kindern und Jugendlichen Mut und zeigt ihnen, wie man schwere Krisen im Leben meistern kann. Der Gesundheitspreis NRW wird jährlich im Rahmen der Landesinitiative „Gesundes Land Nordrhein-Westfalen“ vergeben. Schwerpunkt war in diesem Jahr die Förderung der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in NRW. Insgesamt hatten sich 64 Institutionen mit 76 Projekten beworben. Zusätzliche Informationen zu dem Aufklärungsprojekt sowie den Preisträgern und dem Gesundheitspreis gibt es im Internet unter [www.verrueckt-na-und.de](http://www.verrueckt-na-und.de) und [www.gesundheitspreis.nrw.de](http://www.gesundheitspreis.nrw.de).

---

### Pressestelle

Lichtscheider Straße 89  
42285 Wuppertal

Tel.: 0800 33 20 60 99 14 01  
Fax: 0800 33 20 60 99 14 59  
presse@barmer-gek.de  
www.barmer-gek.de/presse

Athanasios Drougias (Ltg.)  
Tel.: 0800 33 20 60 99 14 21  
athanasios.drougias@barmer-gek.de

Dr. Kai Behrens  
Tel.: 0800 33 20 60 44 3020  
kai.behrens@barmer-gek.de